

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 41 (1915)
Heft: 45

Artikel: Auch nicht
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-448223>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auch nicht

Zwei Freunde, die zusammen spazierten, treffen auf der Straße einen hohen Offizier, dessen Brust mit Orden gepanzert ist.

"Was ist das für einer?" fragt der eine der beiden Freunde.

"Ein General aus dem Verwaltungsdienst."

Einige Minuten später treffen sie abermals einen höheren Offizier, der desgleichen mit den erhabensten Orden ausgezeichnet ist.

"Und der?" fragt der eine wieder.

"Der war auch nicht an der Front."

—

Auskunftsamt Prudentia A.-G., Zürich I

Telephon 1902 Rüdenplatz 2 Gegr. 1894

I. Auskunftsabteilung: 1. Handelsauskünfte. 2. Privatauskünfte mit rein gesellschaftlichem Interesse.

II. Inkassoabteilung: Gütlisches und rechtliches Inkasso. Durchführung von Nachlassverträgen und Konkursen.

Unser Name ist eine Garantie.

Rasieren Sie sich mit METEOR-RECORD



Marke "Derby". Beste Marke, bestehend aus 3-fach versilberten Rasiermessern, 12 doppelschneidigen Klingen, verstellbarem Spiegel, Seifenstange in Nickelhülse und zerlegbarem Pinsel, alles in prächtigem Etui (Leder und Samt). Wollen Sie jemanden ein Geschenk machen, kaufen Sie einen Rasierapparat, Marke "Derby", anerkannt beste Marke. Ersparnis in einem Jahre 70 bis 100 Fr. Preis Fr. 16.50, Lux. Fr. 12.50, Colibri Fr. 8.50.

I Letzte Neuheit!
Fr. 4.80

Riesige Klingensparnis.
Schweizer Fabrikat.

Automatischer
Abziehapparat,

welcher ermöglicht, die doppelschneid. Klingen tadellos zu schleifen und keine Ersetzung mehr nötig ist auf unbeschränkte Zeit.

Allein-Verkauf: **Pierre Molitor**
1361 Hochfarbstrasse 6, Zürich 6.
Wiederverkäufer gesucht!
Prospekte gratis!

Bestens empfohlen F. Lutzmann's
Schreibmaschinen-Klinik
Stampfenbachstrasse 48 - Zürich

Büchertypen lieferbar prompt und billig Jean Greo,
Buch- und Kunstdruckerei, Zürich.

Männer-
leiden jed. Art behandl. diskr.
mundl. u. briefl. Langjähr. Erfahr.
Dr. med. **Andreae, Arzt,**
Herisau, Wiesentalstr. 402 N.
Umw. Bahnhof. Sprechst. tägl.
v. 9-3 Uhr, auch Sonntags. 1351

A. Friedrich
Zürich
Fraumünsterstr. 21

fertigt
Stempel
jeder Art

Patentanwalt
Ing. Fritz Isler
Bahnhofstrasse 19
am Paradeplatz:
ZÜRICH

Das Informationsbüro WIMPF

Rennweg 38, Zürich I, ist bekanntlich ein altes, geschätztes Vertrauensinstitut, dessen zahlreiche Kundenschaft längst ent-

deckt

hat, dass bei seinen ausführlichen Berichten in bezug auf Ruf, Vorleben, Charakter, Vermögen etc. über Privatpersonen im In- oder Ausland

alles auf
gewissenhafter Nachforschung und strenger Wahrheit beruht. 1269

—

Sind Sie 1369

Erkältet

Haben Sie

Unreine Haut

Haben Sie

Rheumatismus

Haben Sie

Katarrh

so ist Schwitzen ein probates Mittel. Hierzu eignet sich vorzüglich mein

Universal

Dampfbad-Apparat

zerlegbar, solid u. billig.

Komplet Fr. 9.50

Reformhaus EGL

Zürich

z. „Meise“, Münsterbrücke

Filiale: Badenerstr. 60.

Sie erzielen Schönheit

mit der fettr. Crème Glorieuse gegen angeprangte Hände, ranhante Haut, vorzüglich anerkannt. Fr. 1.50 per Topf und 20 Rp. Porto.

Hühneraugen verschwinden sicher!

schinerzl., giftfrei Tinktur-Vera.
Fr. 1.20 und 20 Rp. Porto.

A. Aeberli, Schaffhausstr. 114,
Zürich 6. — Viele Dankeschreiben.

Unsere Grands vins

Champ. HAEUSSER

billig.

1353

Union Champ. A.-G. Luzern

Massage

Dampf- und Heissluft-Bad
Marktgasse Nr. 29, Bern
Eingang Amtshausgässchen

Rosa Bleuel

Telephon Nr. 4788. [1343]

Harn- u. Blasenleiden

Tausendfach bewährt sind die Santalol-Kapseln! Schnelle Erfolge. Fr. 3.— Von ersten Spezialärzten täglich verordnet! Jede Kapsel enthält 0,25 reinst. ostind. Sandelöl und 0,25 Salol.

Versand nach auswärts.
Spezial-Laboratorium für Harn-Analysen: Jura-Apotheke Dr. A. Baehler & Co., Biel. 1365

Wer der Reklame aus dem Wege geht
Den Zeitgeist nicht zu lassen versteht



Doppeltube Fr. 1.25
Tube Fr. .75

Keine andere ist mit dieser unstreitig besten Zahnpasta zu vergleichen. Von außerordentlich angenehmem Geschmack, antisepstisch u. desinfizierend, erhält die Zähne u. Zahnfleisch gesund u. schön u. verleiht dem Atem eine köstl. Frische u. Reinheit. Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfümerien u. Warenhäusern.

En gros: **E. Kälberer, Genf.**

I. Satirisch-literarischer

Autoren-Abend

des „Nebelpalster“ (13. Oktober 1915)

Die Presse schreibt darüber:

I.

„Zürcher Vol“ (15. Okt.): Mit einer bunten Folge von Satiren, Prosaftzügen, lyrischen Gedichten, Aphorismen und Fabeln wünschen die beiden Autoren das halbe Hundert Zuhörer während ein paar Stunden geistreich zu unterhalten. Paul Altheer ist durch seine Satiren im „Nebelpalster“ weiteren Kreisen bekannt; mit grimmem, zuweilen recht derbem Humor versetzt er vor allem die volitische Satire, die er außerordentlich scharf und treffend zu handhaben weiß. Mevenburgs Satiren sind etwas anderer Art; sie lassen einen weisen Einschlag erkennen, und daß ihr Verfasser die französische Sprache vorzüglich beherrscht, beweist er in einer kleinen Blütenlese geistvoller Aphorismen. Beide Autoren bieten eine Anzahl lyrischer Gedichte, die tiefs Naturverständnis sehr realistisch zur Darstellung bringen. Eine angenehme Abwechslung im Programm stellten die Prosaftzüge Mevenburgs dar, die knapp und mit gutem Humor allerlei menschliche Schwächen gezeigt; so das Geschichtchen vom nichtdichtenden Dichter und dem Maler, den sein großes Genie an der Ausübung seiner Kunst hindert. Man wird die beiden Dichter gerne wieder hören.

„Neue Zürcher Zeitung“ (15. Okt.): (T.) Auf Mittwoch hatten die in Zürich lebenden Schriftsteller Paul Altheer und Leo v. Mevenburg zu einem Autorenabend des „Nebelpalster“, mit dem sie in Redaktion und Mitarbeit verbunden sind, eingeladen. Leider war die Volkswahl die denkbare zweckwidrigste. Relativ am wenigsten bavarisiert wurden gewisse famose Stücke aus Altheers jüngst erschienenem Büchlein „Der tanzende Pegasus“ und die stacheligen Gedichte aus dem Zyklus „O mein Heimatland“ (wie viel inniger liebt ich dich, wenn so manches anders wäre, als es in Wirklichkeit ist), sicherten dem Dichter einen erfolgreichen Abgang. Schwerste Einbuße aber erlitten gewisse lyrisch gekönte Sachen Leo v. Mevenburgs, nicht zuletzt die so originell durchfugierten Estafetten, die von einer geistreichen Formgewandtheit besonders deutliches Zeugnis geben. Daß vollends klug geschliffene Aphorismen — in deutscher und französischer Sprache — dem lärmvollen Milieu zum Opfer fielen, wird niemand überraschen. Daß die beiden Autoren das Zeug haben, ein solches literarisches Unternehmen erfolgreich durchzuführen, davon haben sich wohl alle Anwesenden, trotz Musik und Billardkugeln, überzeugt. Sie haben Geist und Eigenart. Für deren Bezeugung hat man stets Anlaß, dankbar zu sein und man wird gerne ein nächstesmal ihrem Rufe in ein anderes, passenderes Lokal folge leisten.

Aphorismen

Des Siegers Lorbeer verbittert des Besiegten Sauce.

* * *

Noch einer, der vom Krieg beglückt, — — der Lieferant neuer Grenzsteine.

* * *

Preisfrage: Wenn ich von zwölf Gefangen keine mehr habe, wieviel Mal habe ich mich dann strategisch zurückgezogen?

Germann Strach

Neue Bauernregel

Die Welt ist rund; doch am Äquator
Ist sie am meistlen ausgebaucht;
Hast du am Morgen einen Kater,
So ist dein Schwips noch nicht veraucht!

Wolff Chrlich